

Partnerschaftsfeier HUAk und ÖUOG

Enns am, 03. Oktober 2019

Hochgeschätzte Generalität

Hohe Geistlichkeit

Sehr geehrter Herr Bürgermeister

Geschätzte Ehren- und Festgäste

Sehr geehrte Damen und Herren Unteroffiziere

Kameraden und Mitglieder der Unteroffiziersgesellschaften

Als Präsident der Österreichischen Unteroffiziersgesellschaft ist es auch für mich eine besondere Freude, Sie zu dieser Partnerschaftsfeier willkommen zu heißen. Im Namen meines Vorstandes aber auch im Namen aller Landesverbände bedanke ich mich einerseits beim Kommandanten der Heeresunteroffiziersakademie, nicht nur für die bisherige erfolgreiche und auf Kameradschaft basierende Zusammenarbeit, sondern auch für das Zustandekommen unserer/dieser Partnerschaft. Andererseits möchte ich mich bei der Stadt ENNS und allen voran beim Bürgermeister der ältesten Stadt Österreichs, sowohl für die Unterstützung als auch für diese wunderbare Kulisse bedanken.

Für mich als Berufsunteroffizier ist ENNS auch eine prägende Stadt.

Nicht nur weil viele von uns hier **sehr viel Zeit verbracht - schöne Momente erlebt - viel Schweiß verloren - und eine Menge an Fähigkeiten gewonnen** haben, sondern weil hier auch die Heimatstätte aller Unteroffiziere, nämlich die Heeresunteroffiziersakademie beheimatet ist.

Wir Unteroffiziere, setzen im täglichen Dienst-, Ausbildungs-, Übungs-, und Einsatzbetrieb oft unter schwierigsten Verhältnissen die Aufträge um und tragen so zum Gelingen des Gesamten bei.

Die Unteroffiziere sind aber auch diejenigen, die selbst bei der vorherrschenden Mangelwirtschaft initiativ bleiben und mit viel Engagement und Verantwortungsbewusstsein trotz sinkender Ressourcen, die unverhältnismäßige Auftragsliste abarbeiten.

Wir Unteroffiziere, arbeiten in allen Waffengattungen als Ausbilder, Trainer, Fachleute und Spezialisten. Daher werden die Unteroffiziere völlig zu recht als das Rückgrat der Armee bezeichnet

Eine Würdigung die uns Unteroffiziere stolz macht, aber zugleich ist es mehr als nur eine Bezeichnung. Es ist ein Auftrag, den wir Unteroffiziere tagtäglich im und außer Dienst gerecht werden müssen.

Um all diesen Anforderungen zu entsprechen und um all diese nationalen und internationalen Herausforderungen zu bestehen, bedarf es einerseits einer entsprechenden Persönlichkeit, aber andererseits ist

eine fundierte Ausbildung unerlässlich. Und genau diese, bekommt jeder Unteroffizier entweder direkt an der Heeresunteroffiziersakademie, oder eben so wie zurzeit auch ausgelagert, jedoch unter der Verantwortung unserer Akademie, vermittelt.

Auch der bestens ausgebildete und in hohem Maße motivierte Soldat braucht eine ordentliche Ausrüstung, eine zeitgemäße Infrastruktur und Gerätschaften auf die man sich verlassen kann. Dabei darf kein Unterschied zwischen den Soldaten des Präsenz- und Milzstandes gemacht werden. Es gibt nur ein Bundesheer und alle gemeinsam stehen für Schutz und Hilfe.

Daher wird die Österreichische Unteroffiziersgesellschaft in ihrer Forderung nicht nachlassen, dass dem Bundesheer jenes Regelbudget zur Verfügung gestellt wird, dass es braucht, um die verfassungsmäßigen Aufgaben zu hundert Prozent zu erfüllen und vor allem die Sicherheit unserer Soldaten und den Schutz der Bevölkerung garantieren zu können.

Sehr geehrte Damen und Herren, trotz der „Budgetkrise“ dürfen wir Soldaten uns nicht dazu verleiten lassen, den persönlichen Einsatz und die bisherige Qualität – **die uns Kadersoldaten so auszeichnet** – nicht mehr zu erbringen. Unbeschadet der zur Verfügung gestellten Mittel trägt jeder Einzelne von uns die Verantwortung für eine möglichst gute Ausbildung.

Dieser Verantwortung werden wir auch in Zukunft nachkommen, unbeschadet des Geldes oder der Ausrüstung, die man den Streitkräften zur Verfügung stellen wird. Dass nicht mehr jeder Auftrag zu erfüllen sein wird, ist uns bewusst, aber diese Verantwortung liegt dann nicht mehr bei uns Soldaten, sondern bei jenen die im Kaputtsparen verharren und Veränderungen verhindern.

Die Österreichische Unteroffiziersgesellschaft, gegründet 1964, sieht sich als Dachverband der neun in sich sehr gut funktionierenden und wehrpolitisch und gesellschaftlich sehr aktiven Landesverbände.

Als überparteiliche Organisation vertreten wir die Interessen und Anliegen der Unteroffiziere des Präsenz-, Miliz-, Reserve- und Ruhestandes. Und als solche sehen wir es auch als unsere Pflicht, sich mit der Aus-, Fort- und Weiterbildung der Unteroffiziere auseinanderzusetzen. Das bedeutet aber auch, dass wir uns vor allem mit der Heeresunteroffiziersakademie austauschen.

Daher sieht sich die Österreichische Unteroffiziersgesellschaft aus zwei Gründen als Partner der Akademie. Zum einen weil unsere ordentlichen Mitglieder Absolventen dieser Bildungseinrichtung sind und zum anderen weil wir als Organisation bestrebt sind, mit der Heeresunteroffiziersakademie eng zusammenzuarbeiten, um an der Weiterentwicklung der Fähigkeiten und Fertigkeiten der Unteroffiziere mitzuwirken.

Sehr geehrte Damen und Herren, etwas was schon seit Jahren praktiziert wird, wird heute in einem feierlichen Rahmen beurkundet und in der Zukunft noch verstärkt.

Es erfüllt mich mit Stolz, dass ich in wenigen Minuten gemeinsam mit dem Kommandanten der Heeresunteroffiziersakademie, Brigadier Nikolaus EGGER, die Partnerschaftsurkunde unterzeichnen darf. Ich werde dies mit tiefer Überzeugung und Demut tun, denn wir gehen damit eine Beziehung ein, die für uns Unteroffiziere richtungsweisend sein wird.

Diese Urkunde wird einen besonderen Platz am Sitz des Präsidenten der Österreichischen Unteroffiziersgesellschaft einnehmen. Mit dem Fahnenband haben wir ein nach außen hin sichtbares Zeichen unserer Partnerschaft, welches wir mit Stolz an unsere Fahne als Zeichen der Geschlossenheit heften werden.

Sehr geehrte Damen und Herren, hochgeschätzter Herr Brigadier, ich bedanke mich nochmals sehr herzlich für das Zustandekommen unserer Partnerschaft und freue mich schon jetzt auf die vielen gemeinsamen Aktivitäten und vor allem auf die schönen Momente mit dir und deinen Bediensteten der Heeresunteroffiziersakademie.

**Es lebe unsere Partnerschaft, es lebe das Österreichische
Unteroffizierskorps!**